



Jahresabschluss 31.12.2024

FN 217678s

FIRMA

RI-Solution Data GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

aufgestellt am 21.08.2025

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung: mittel

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

22.09.2025

AUFGESTELLT VON

PRÜFWERT:

A5D196EAAF1E39B14A1D720BD93AD3C1C43A2A
FF4A306824471C6A170FAED8DE

Mag. Roland Hübel , geb. 19.01.1972

Clemens Schneidhofer BA, geb. 07.01.1983

Bestätigung der einreichenden Person

Die einreichende Person bestätigt, dass die elektronisch übermittelte Unterlage der aufgestellten Unterlage entspricht.

Hinweis zum Bestätigungsvermerk

Ein allfällig miteingereichter Bestätigungsvermerk würde sich ausschließlich auf den vom Abschlussprüfer oder Revisionsverband geprüften Jahresabschluss beziehen.

Bilanz	in EUR	Vorjahr in EUR
AKTIVA	8.920.572,30	7.087.245,78
Anlagevermögen	534.440,00	993.824,00
Immaterielle Vermögensgegenstände	328.256,00	758.271,00
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile sowie daraus abgeleitete Lizenzen	328.256,00	758.271,00
Sachanlagen	206.184,00	235.553,00
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	206.184,00	235.553,00
Umlaufvermögen	7.910.714,24	5.782.292,48
Vorräte	668.660,24	147.109,16
fertige Erzeugnisse und Waren	60.861,16	1.419,47
noch nicht abrechenbare Leistungen	1.690.877,90	1.488.450,46
Erhaltene Anzahlungen auf Vorrat noch nicht abrechenbare Leistungen	-1.083.078,82	-1.342.760,77
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	7.242.054,00	5.635.183,32
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	174.759,28	389.714,22
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0,00
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	7.023.847,95	5.220.025,86
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0,00
sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	43.446,77	25.443,24
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0,00
Rechnungsabgrenzungsposten	355.378,69	143.781,70
Sonstige	355.378,69	143.781,70
Aktive latente Steuern	120.039,37	167.347,60
PASSIVA	8.920.572,30	7.087.245,78
Eigenkapital	1.493.420,20	1.167.467,08
eingefordertes Stammkapital	36.000,00	36.000,00
Stammkapital	36.000,00	36.000,00
davon eingezahlt	36.000,00	36.000,00
Kapitalrücklagen	1.134.512,74	1.134.512,74
nicht gebundene	1.134.512,74	1.134.512,74
Bilanzgewinn / Bilanzverlust	322.907,46	-3.045,66
davon Verlustvortrag	-3.045,66	-125.283,52
Investitionszuschüsse	6.700,00	19.741,00
Rückstellungen	3.188.594,48	2.993.784,56
Rückstellungen für Abfertigungen	1.223.594,66	1.273.209,10
Rückstellung für Jubiläen	91,30	0,00
sonstige Rückstellungen	1.964.908,52	1.720.575,46
Verbindlichkeiten	4.231.857,62	2.885.803,14
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	4.231.857,62	2.885.803,14
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0,00
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.809.020,74	1.504.903,62
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	1.809.020,74	1.504.903,62
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0,00
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	1.441.038,51	241.420,63
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	1.441.038,51	241.420,63
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0,00
sonstige Verbindlichkeiten	981.798,37	1.139.478,89
davon aus Steuern	737.672,94	930.468,50
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	220.554,29	178.623,12
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	981.798,37	1.139.478,89

davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0,00
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	20.450,00
Sonstige	0,00	20.450,00

Gewinn- und Verlustrechnung

in EUR Vorjahr in EUR

nach dem Gesamtkostenverfahren

Umsatzerlöse	34.163.414,20	29.880.639,39
Veränderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen sowie an noch nicht abrechenbaren Leistungen	156.534,16	299.964,56
sonstige betriebliche Erträge	450.142,77	553.818,27
Erträge aus dem Abgang vom und der Zuschreibung zum Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen	16.233,00	0,00
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	379.273,11	498.109,62
übrige	54.636,66	55.708,65
Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen	-21.147.594,71	-18.988.965,50
Materialaufwand	-572.204,02	-627.488,36
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-20.575.390,69	-18.361.477,14
Personalaufwand	-9.921.644,59	-9.091.461,31
Löhne	0,00	0,00
Gehälter	-7.781.516,87	-7.008.552,73
Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	-112.854,95	-230.914,77
Aufwendungen für Jubiläumsgelder	-74,69	1.881,71
Aufwendungen für Altersvorsorgung	0,00	0,00
Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-1.945.376,44	-1.779.370,19
Sonstige Sozialaufwendungen	-81.821,64	-74.505,33
Abschreibungen	-581.940,28	-642.655,66
auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-581.940,28	-642.655,66
davon außerplanmäßige Abschreibung	0,00	-2.069,00
sonstige betriebliche Aufwendungen	-2.774.574,23	-1.913.447,36
davon Steuern, soweit sie nicht unter "Steuern vom Einkommen und vom Ertrag" fallen	-223,00	-148,00
Zwischensumme - Betriebserfolg	344.337,32	97.892,39
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	105.438,82	62.966,48
davon aus verbundenen Unternehmen	105.438,82	62.703,68
davon aus nicht verbundenen Unternehmen	0,00	262,80
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-39.481,13	-43.965,86
davon betreffend verbundene Unternehmen	0,00	-1.130,18
davon betreffend nicht verbundene Unternehmen	-39.481,13	-42.835,68
Zwischensumme - Finanzerfolg	65.957,69	19.000,62
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-84.341,89	5.344,85
davon latente Steuern	-47.308,23	5.475,32
davon Erträge aus Steuergutschriften und aus der Auflösung von Steuerrückstellungen	0,00	0,00
Ergebnis vor Steuern	410.295,01	116.893,01
Ergebnis nach Steuern	325.953,12	122.237,86
Verlustvortrag aus dem Vorjahr	-3.045,66	-125.283,52
Jahresüberschuss	325.953,12	122.237,86
BILANZGEWINN / BILANZVERLUST	322.907,46	-3.045,66

RI-Solution Data GmbH

A N H A N G

zum Jahresabschluss per 31.12.2024

I. Allgemeine Grundsätze

Der vorliegende Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften des UGB unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung sowie der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses wurden die Grundsätze der Vollständigkeit eingehalten. Bei der Bewertung wurde von der Fortführung des Unternehmens ausgegangen. Bei Vermögensgegenständen und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung angewandt. Dem Vorsichtsprinzip wurde Rechnung getragen, indem insbesondere nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen wurden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste, die im laufenden Geschäftsjahr oder in einem früheren Geschäftsjahr entstanden sind, wurden berücksichtigt.

Die Bilanzierung, die Bewertung und der Ausweis der einzelnen Positionen des Jahresabschlusses werden nach den allgemeinen Bestimmungen der §§ 193ff UGB unter Berücksichtigung der Sondervorschriften für Kapitalgesellschaften der §§ 222 bis 235 UGB vorgenommen.

Die Erfolgsrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Die RI-Solution Data GmbH ist eine mittelgroße Kapitalgesellschaft gemäß § 221 UGB.

Der vorliegende Jahresabschluss wurde nach den Bestimmungen des UGB in der derzeit geltenden Fassung aufgestellt.

II. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

1. Anlagevermögen

Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände

Diese werden mit den Anschaffungskosten, vermindert um planmäßige und erforderliche außerplanmäßige Abschreibungen angesetzt. Die planmäßigen Abschreibungen werden linear vorgenommen. Wenn eine voraussichtliche dauernde Wertminderung eines Vermögensgegenstandes eingetreten ist, wird eine außerplanmäßige Abschreibung des Vermögensgegenstandes auf den beizulegenden Wert zum Abschlussstichtag vorgenommen. Als Nutzungsdauer werden folgende Zeiträume zugrunde gelegt:

Nutzungsrechte, Konzessionen je nach Vertragsdauer, sonst	10 Jahre
EDV-Software	3 bis 4 Jahre

Sachanlagen

Sachanlagen werden zu Anschaffungskosten abzüglich der bisher aufgelaufenen und im Geschäftsjahr planmäßig fortgeführten und erforderlichen außerplanmäßigen Abschreibungen bewertet. Die planmäßige Abschreibung wird linear vorgenommen. Wenn eine voraussichtliche dauernde Wertminderung eines Vermögensgegenstandes eingetreten ist, wird eine außerplanmäßige Abschreibung des Vermögensgegenstandes auf den beizulegenden Wert zum Abschlusstichtag vorgenommen. Der Rahmen der Nutzungsdauer beträgt für:

Betriebs- und Geschäftsausstattung	3 bis 15 Jahre
Fuhrpark	5 Jahre

Von den Zugängen der ersten Jahreshälfte des Geschäftsjahres wurde die volle, von den Zugängen des zweiten Halbjahres die halbe Jahresabschreibung angesetzt.

Geringwertige Wirtschaftsgüter werden im Jahr der Anschaffung voll abgeschrieben.

Zuschreibungen zu Vermögensgegenständen des Anlagevermögens werden vorgenommen, wenn die Gründe für die außerplanmäßige Abschreibung weggefallen sind. Die Zuschreibung erfolgt auf maximal den Nettobuchwert, der sich unter Berücksichtigung der Normalabschreibungen, die inzwischen vorzunehmen gewesen wären, ergibt.

2. Vorräte

Die Vorratsbestände sind zu Anschaffungs- bzw. Herstellkosten angesetzt. Die Bewertung wird einzeln vorgenommen, nach dem gleitenden Durchschnittspreisverfahren ermittelt und erfolgt unter Beachtung des strengen Niederstwertprinzips.

3. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden mit dem Nominalbetrag abzüglich allfälliger, die individuellen Risiken berücksichtigenden Einzel- und Gruppeneinzelwertberichtigungen angesetzt. Pauschalwertberichtigungen werden keine vorgenommen.

Fremdwährungsforderungen werden mit ihrem Entstehungskurs erfasst bzw. mit dem niedrigeren Devisenkurs zum Bilanzstichtag bewertet.

Zuschreibungen zum Umlaufvermögen werden vorgenommen, wenn die Gründe für Wertberichtigungen weggefallen sind. Die Zuschreibung erfolgt auf maximal den Nettobuchwert.

4. Latente Steuern

Für Unterschiede zwischen unternehmensrechtlichen und steuerrechtlichen Wertansätzen bei Vermögensgegenständen, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungen, die sich in späteren Geschäftsjahren abbauen, wird in Höhe der sich insgesamt ergebenden Steuerbelastung eine Rückstellung für passive latente Steuern gebildet. Führen diese Unterschiede in Zukunft zu einer Steuerentlastung, werden aktive latente Steuern in der Bilanz angesetzt. Aktive und passive latente Steuern werden saldiert. Für steuerliche Verlustvorträge wird aktive latente Steuer gebildet. Latente Steuern werden auf Basis des Körperschaftsteuersatzes von 23 % (VJ: 23 %) gebildet.

5. Rückstellungen für Abfertigungen und Jubiläumsgelder

Die Rückstellungen für Abfertigungen und Jubiläen wurden im Einklang mit der AFRAC-Stellungnahme 27 Personalrückstellungen (UGB) nach versicherungsmathematischen Grundsätzen bewertet. Diese werden gemäß den International Accounting Standards IAS 19 mit der versicherungsmathematischen Bewertungsmethode der laufenden Einmalprämien ermittelt. Als Rechnungszinssatz wurde für Abfertigungen der Stichtagszinssatz 3,14 % (VJ: 3,09 %) herangezogen und für Jubiläumsgelder der Stichtagszinssatz 3,30 % (VJ: 3,13 %) angewendet. Die künftigen Gehaltssteigerungen wurden im ersten Jahr mit 9%, im zweiten Jahr mit 5% und danach mit 3,5% (VJ: 3,5 %) angesetzt.

Als Rechnungsgrundlagen wurden die „AVÖ 2018-P – Rechnungsgrundlagen für Pensionsversicherung“ in der Ausprägung für Angestellte herangezogen. Als Fluktuation wurden neben Invalidisierungs- und Sterberaten und der Beendigung des Dienstverhältnisses mit dem Erreichen des Pensionsalters jährliche dienstzeitabhängige Raten für vorzeitige Beendigungen des Dienstverhältnisses angesetzt. Das Pensionseintrittsalter für Frauen und Männer wurde mit 65 Jahren gemäß Übergangsregel der Pensionsreform ermittelt.

Der enthaltene Zinsaufwand für oben genannte Personalverpflichtungen wird im Zinsergebnis ausgewiesen. Alle anderen Änderungen dieser Personalrückstellungen sind im Personalaufwand enthalten. Des Weiteren werden auch Zahlungen für beitragsorientierte Verpflichtungen im Personalaufwand erfasst.

6. Sonstige Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen werden entsprechend § 211 UGB unter Beachtung des Vorsichtsprinzips ermittelt. Alle zum Bilanzstichtag bekannten Risiken wurden berücksichtigt.

In den sonstigen Rückstellungen werden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken und der Höhe sowie dem Grunde nach ungewisse Verbindlichkeiten mit den Beträgen berücksichtigt, die nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung erforderlich sind.

Langfristige Rückstellungen mit einem erwarteten Zahlungszeitpunkt von mehr als einem Jahr nach dem Bilanzstichtag werden mit einem Zinssatz von 3,50 % abgezinst.

7. Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag unter Bedachtnahme auf den Grundsatz der Vorsicht ermittelt.

Fremdwährungsverbindlichkeiten werden mit ihrem Entstehungskurs bzw. dem höheren Devisenbriefkurs zum Bilanzstichtag angesetzt.

III. Erläuterungen zur Bilanz

1. Anlagevermögen

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens und die Aufgliederung der Jahresabschreibung nach einzelnen Posten sind im Anlagenspiegel (Anlage 1) dargestellt.

2. Vorräte

Die Vorräte setzen sich aus Waren in der Höhe von 60.861,16 EUR (VJ: 1 TEUR), noch nicht abrechenbare Leistungen in der Höhe von 1.690.877,90 EUR (VJ: 1.488 TEUR) und aus erhaltenen Anzahlungen auf Vorrat noch nicht abrechenbare Leistungen in der Höhe von 1.083.078,82 EUR (VJ: 1.343 TEUR) zusammen.

3. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Wechselmäßige Verbriefungen von Forderungen aus Lieferungen und Leistungen liegen nicht vor.

Einzelwertberichtigungen für Forderungen sowie eine gruppenweise ermittelte Einzelwertberichtigung wurden nicht gebildet. Die Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen betreffen Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in der Höhe von 3.889.195,45 EUR (VJ: 2.427 TEUR) sowie Forderungen aus Konzernfinanzierungen in der Höhe von 3.134.652,50 (VJ: 2.793 TEUR).

4. Aktive Rechnungsabgrenzung

Diese umfasst vorausbezahlte Aufwendungen in Höhe von 355.378,69 EUR (VJ: 144 TEUR).

5. Aktive latente Steuern

Die aktiven latenten Steuern zum Bilanzstichtag wurden für temporäre Differenzen zwischen dem steuerlichen und unternehmensrechtlichen Wertansatz in Höhe von 120.039,37 EUR (VJ: 142 TEUR) gebildet, sowie für Verlustvorträge in der Höhe von 0 EUR (VJ: 26 TEUR).

Für folgende Posten ergeben sich aktive Unterschiedsbeträge:

- Sachanlagevermögen iZm unterschiedlicher Nutzungsdauer
- Rückstellungen für Sozialkapital
- Sonstige Rückstellungen

Die aktiven latenten Steuern überschreiten die passiven latenten Steuern. Die Berechnung der latenten Steuern beruht auf einem Steuersatz von 23 % (VJ: 23 %).

6. Eigenkapital

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 36.000,00 EUR (VJ: 36 TEUR) und ist zur Gänze einbezahlt.

Die nicht gebundene Kapitalrücklage beträgt 1.134.512,74 EUR (VJ: 1.135 TEUR).

7. Übrige Rückstellungen

Die Rückstellungen betreffen unter anderem Rückstellungen für noch nicht konsumierte Urlaube 443.538,02 EUR, (VJ: 482 TEUR), Rückstellungen für Überstunden 28.485,73 EUR, (VJ: 52 TEUR), Rückstellungen für Prämien 431.546,56 EUR, (VJ: 390 TEUR), Rückstellungen für Ausgleichstaxe 16.584 EUR, (VJ: 11 TEUR), Rückstellungen für Drohverluste 550.148,21 EUR (VJ: 310 TEUR), Rückstellung für Gewährleistungen 291.106,00 EUR (253 TEUR) und sonstige Rückstellungen in der Höhe von 192.000,00 EUR (VJ: 208 TEUR).

8. Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen enthalten 1.404.004,85 EUR (VJ: 241 TEUR) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und 37.033,66 EUR (VJ: 0 TEUR) Verbindlichkeiten aus Steuerumlage.

9. Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Die Verpflichtungen aus der Nutzung von in der Bilanz nicht ausgewiesenen Sachanlagen betragen:

	31.12.2024	31.12.2023
Für das Folgejahr	340.000 EUR	420 TEUR
In Summe der folgenden fünf Jahre	1.700.000 EUR	2.100 TEUR

10. Haftungsverhältnisse

Es liegen keine Eventualverbindlichkeiten aus Haftungsverhältnissen vor.

11. Derivative Finanzinstrumente

Es bestehen keine derivativen Finanzinstrumente.

IV. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

1. Aufgliederung der Umsatzerlöse (GuV Pos. 1. UMSATZERLÖSE)

Die Erfassung von Umsätzen erfolgt nach erbrachter Lieferung oder Leistung.

2. Erträge und Aufwendungen von außerordentlicher Größenordnung

Erträge und Aufwendungen von außerordentlicher Größe liegen nicht vor.

3. Aufwand für Abfertigung und Leistungen an Mitarbeitervorsorgekasse (GuV Pos. 5.c) Aufwendungen für Abfertigungen)

Diese beinhalten Aufwendungen für Abfertigungen in Höhe von -144.975,96 EUR (VJ: +150,4 TEUR) und Aufwendungen für Leistungen an Mitarbeitervorsorgekassen in Höhe von 85.938,81 EUR (VJ: 70,4 TEUR).

4. Übrige, sonstige betriebliche Aufwendungen (GuV Pos. 7.b) Übrige SONSTIGE BETRIEBLICHE AUFWENDUNGEN)

In den sonstigen betrieblichen Aufwendungen in Höhe von 2.774.351,23 EUR (VJ: 1.913,3 TEUR) sind Rechts-, Beratungs- Prüfungsaufwand in Höhe von 297.587,24 EUR, Mietaufwendungen in Höhe von 337.967,88 EUR, Aufwand für Fremdpersonal in Höhe von 604.137,82 EUR und sonstige Aufwendungen in Höhe von 852.103,07 EUR, welche im Wesentlichen aus den Dotierungen der sonstigen Rückstellungen und Drohverlustrückstellungen entstehen, enthalten.

5. Aufwendungen für Abschlussprüfer (GuV Pos. 7.b) Übrige SONSTIGE BETRIEBLICHE AUFWENDUNGEN)

Die auf das Geschäftsjahr entfallenden Aufwendungen für den Abschlussprüfer KPMG Austria GmbH, Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft betragen 17.294,00 EUR (VJ: 20,7 TEUR).

6. Zinsaufwand (GuV Pos. 10.a) ZINSEN und ÄHNLICHE AUFWENDUNGEN)

In dieser Position sind Zinsaufwendungen aus der Abfertigungs- und Jubiläumsgeldrückstellung in Höhe von 39.391,44 EUR enthalten (VJ: 42,8 TEUR).

7. Steuern vom Einkommen und Ertrag

(GuV Pos. 13. STEUERN vom EINKOMMEN und vom ERTRAG)

Im Jahr 2021 wurde die RI-Solution Data GmbH in die Steuergruppe des Gruppenträger RWA AG aufgenommen. Der Steueraufwand enthält im Berichtsjahr eine vom Gruppenträger RWA AG verrechnete Steuerumlage in Höhe von 37.033,66 EUR (VJ: 0 TEUR).

Im Berichtsjahr wurden aktive latente Steuern in Höhe von 120.039,37 EUR (VJ: 167,3 TEUR) aktiviert, welche im Wesentlichen unterschiedliche Buchwerte zwischen UGB und Steuerrecht, insbesondere bei den Rückstellungen, betreffen.

V. Sonstige Angaben

1. Arbeitnehmer

Die durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer beträgt 97 Angestellte (VJ: 92).

2. Konzernverhältnisse

Die Gesellschaft steht mit der RWA Raiffeisen Ware Austria Aktiengesellschaft in einem Konzernverhältnis und gehört zum 31. Dezember 2024 dem Vollkonsolidierungskreis der RWA Raiffeisen Ware Austria Aktiengesellschaft und der BayWa AG an.

Der Konzernabschluss der RWA Raiffeisen Ware Austria Aktiengesellschaft mit Sitz in Korneuburg ist beim Landesgericht Korneuburg hinterlegt. Der Konzernabschluss der BayWa AG mit Sitz in München ist beim Handelsregister des Amtsgerichts München hinterlegt.

3. Finanzierung der Gesellschaft

Die RWA Raiffeisen Ware Austria AG hat zu Gunsten der RI-Solution Data GmbH eine Patronatserklärung abgegeben, die die Finanzierung der Gesellschaft sicherstellt.

4. Aufgliederung Aufwendungen für Abfertigung und Bezüge der Geschäftsführung und weitere Angaben zu den Organen

Bezüglich der Pflichtangaben über Organe und Arbeitnehmer gemäß § 239 (1) Z. 3 und 4 UGB wird die Schutzklausel gemäß § 242 (4) UGB in Anspruch genommen.

5. Steuerliche Verhältnisse

Die Gesellschaft ist seit dem Geschäftsjahr 2021 Gruppenmitglied innerhalb der Unternehmensgruppe der RWA Raiffeisen Ware Austria AG. Zum Ausgleich für die weitergereichten steuerlichen Ergebnisse wurde in den Gruppenverträgen eine Steuerumlage vereinbart, die sich an der modifizierten Stand-alone-Methode orientiert.

6. Die Eigentümerverhältnisse gliedern sich wie folgt

- RWA Raiffeisen Ware Austria AG 100%

7. Gesellschaftsrechtliche Daten

Firma: RI-Solution Data GmbH
 Sitz: Korneuburg
 Firmenbuchgericht: LG Korneuburg
 Firmenbuchnummer: FN 217678 s
 Geschäftsführer: Mag. Roland Hübel
 Clemens Schneidhofer, BA (ab 01.09.2024)
 Dr. Susanne Kremser (bis 31.08.2024)

8. Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag, die weder in der Bilanz noch in der Gewinn- und Verlustrechnung berücksichtigt sind, liegen nicht vor.

9. Vorschlag über Verwendung der Ergebnisse

Die Geschäftsführung schlägt vor den Bilanzgewinn in der Höhe von 322.907,46 EUR auf neue Rechnung vorzutragen.

Korneuburg, 21. August 2025

DocuSigned by:

Roland Hübel

.....EE463DDEE8BCB434...

Mag. Roland Hübel
Geschäftsführer

DocuSigned by:

Clemens Schneidhofer

.....8E62321C3FDE4C8...

Clemens Schneidhofer, BA
Geschäftsführer

RI-Solution Data GmbH
ANLAGENSPIEGEL

Anlage 1

Werte in EUR	Anschaffungswerte				Kumulierte Abschreibungen				Buchwerte				
	Stand per 31.12.2023	Abgänge	Zugänge	Stand per 31.12.2024	Stand per 31.12.2023	Abgänge	Abschreibungen	Stand per 31.12.2024	Stand per 31.12.2023	Abgänge	Abschreibungen	Zugänge	Stand per 31.12.2024
A. ANLAGEVERMÖGEN													
I. Immaterielle Vermögensgegenstände													
1. Konzessionen und Lizenzen	3.602.445,59			3.602.445,59	2.844.174,59		430.015,00	3.274.189,59	758.271,00		-430.015,00		328.256,00
Summe Immat. Vermögensgegenstände	3.602.445,59			3.602.445,59	2.844.174,59		430.015,00	3.274.189,59	758.271,00		-430.015,00		328.256,00
II. Sachanlagen													
Betriebs- und Geschäftsausstattung	510.065,91	-32.406,03	53.534,89	531.194,77	362.137,91	-31.627,03	90.935,89	421.446,77	147.928,00	-779,00	-90.935,89	53.534,89	109.748,00
Geringwertige Wirtschaftsgüter	53.695,35	-1.421,90	22.048,74	74.322,19	53.695,35	-1.421,90	22.048,74	74.322,19		-22.048,74	22.048,74		
Fuhrpark	223.606,02	-77.523,52	61.740,65	207.823,15	135.981,02	-63.534,52	38.940,65	111.387,15	87.625,00	-13.989,00	-38.940,65	61.740,65	96.436,00
1. Andere Anlagen, Betriebs- u. Gesch.Ausst.	787.367,28	-111.351,45	137.324,28	813.340,11	551.814,28	-96.583,45	151.925,28	607.156,11	235.553,00	-14.768,00	-151.925,28	137.324,28	206.184,00
Summe Sachanlagen	787.367,28	-111.351,45	137.324,28	813.340,11	551.814,28	-96.583,45	151.925,28	607.156,11	235.553,00	-14.768,00	-151.925,28	137.324,28	206.184,00
Summe Sachanlagen + Immat. Wirtschaftsg.	4.389.812,87	-111.351,45	137.324,28	4.415.785,70	3.395.988,87	-96.583,45	581.940,28	3.881.345,70	993.824,00	-14.768,00	-581.940,28	137.324,28	534.440,00
Summe ANLAGEVERMÖGEN	4.389.812,87	-111.351,45	137.324,28	4.415.785,70	3.395.988,87	-96.583,45	581.940,28	3.881.345,70	993.824,00	-14.768,00	-581.940,28	137.324,28	534.440,00